

Namenindex 2

FRIEDL DICKER-BRANDEIS LETTERS' PROJECT

("Hilde's Collection," 1935 – 1942)

Director: Elena Makarova (Israel)

Adorno Theodor Ludwig Wiesengrund	(1903 – 1969), ein deutscher Philosoph, Soziologe, Musiktheoretiker und Komponist. Wegen des gesellschaftskritischen Schwerpunkts seiner Philosophie gilt Adorno als Sozialphilosoph, der in der Tradition von Hegel, Marx und Freud steht.
Altdorfer Albrecht	(1480 – 1538), ein deutscher Maler und Architekt des Renaissancezeitalters, der Führer der Donaueschule im südlichen Deutschland.
Amenhotep IV (Amenophis IV, Akhenaton)	Ein Pharao der Achtzehnten Dynastie Ägyptens, herrschte seit 17 Jahren und starb in 1336 v. Chr. oder 1334 v. Chr.
André, Andruško, A.(?)	Der Freund Hildes, ein Künstler, war in England abgesandt („André ist begabt, aber seine Bilder sind nur literarisch“ – Friedl.)
Angelini-Kothny Hilde	(1909 – 2002). Geboren in Graz (Österreich). Mit dem Vater Erdmann Kothny, der erst als Techniker durch viele Industrieorte Österreichs und dann als Professor an die Deutsche Technische Hochschule Prag zieht, übersiedelt auch stets die Familie. Hilde studiert Chemie in Aachen und Wien und wird 1936 wegen ihrer kommunistischen Aktivitäten von der Wiener Universität ausgeschlossen. Sie geht zum Weiterstudium nach Prag, wo sie 1936 im Kreis um die antifaschistische Buchhandlung „Schwarze Rose“ die Malerin Friedl Dicker kennenlernt, mit der sie bald in enger Freundschaft verbunden ist. Nach dem Studium arbeitet Hilde als Chemikerin in Frankfurt und Hamburg, reist aber immer wieder zu Friedl. Deren Deportation nach Theresienstadt am 17. Dezember 1942 erlebt sie vor Ort mit. Im Mai 1945 muss Hilde als Deutschsprechende die Tschechoslowakei verlassen und zieht nach Wien, wo sie in der KPÖ und vor allem in der Friedensbewegung aktiv wird. In diesem Rahmen lernt sie 1954 den italienischen Abgeordneten Ludovico Angelini kennen und lieben, dem sie 1955 zuerst nach Rom und dann nach Taranto nachzieht. In Italien betätigt sie sich vor allem in der Frauenvereinigung UDI und setzt sich für die Zulassung der Ehescheidung und für die sanfte Geburt ein. Mit 82 Jahren übersiedelt sie von Taranto nach Genua, wo sie 2002 im 93. Lebensjahr stirbt.
Bauer-Fröhlich Grete	Friedls Bekannte, die 1913 geboren war, 22.12.42 von Prag nach KZ Theresienstadt geschickt, überlebte in Theresienstadt.
Bavink Bernhard	(1879 – 1947), ein deutscher Naturwissenschaftler und Naturphilosoph: „Ergebnisse und Probleme der Naturwissenschaften – Eine Einführung in die heutige Naturphilosophie“, 1933.
Böhm Johann (Hans) (Nasobehm??)	(1895 – 1952) war ein Chemiker, der sich auf Photochemie und Röntgenographie konzentrierte. Das Aluminium-enthaltende Mineral Boehmite (oder Böhmite) wurde nach ihm genannt. Gemäß Peter Lachnit, Hildes Neffe, Hilde hatte einen Briefwechsel mit Böhm 1945 – 1952, der von Peter im Hildes-Archiv nach ihrem Tod gefunden wurde.
Boehn Max Ulrich von	(1860 – 1932), ein deutscher Schriftsteller: „Die Mode: Eine Kulturgeschichte vom Mittelalter bis zum Barock“ (1907 – 1925).
Botticelli Sandro	(1445 – 1510), italienischer Maler und Zeichner der frühen Renaissance.

Brandes Georg Morris Cohen	(1842 – 1927), ein dänischer Kritiker und Gelehrter, der großen Einfluss auf die skandinavische und europäische Literatur von den 1870er Jahren durch die Umdrehung des 20. Jahrhunderts hatte.
Brecht Berthold, B.B.	(1898 – 1956), ein einflussreicher deutscher Dramatiker und Lyriker des 20. Jahrhunderts
Burger Fritz	(1877 – 1916), ein deutscher Künstler, Architekt und Historiker der Kunst: “Einführung in die moderne Kunst” und Monografien über Sezanne und Hodler.
Cézanne (Sezanne) Paul	(1839 – 1906), ein französischer Maler.
Dali Salvador Felipe Jacinto i Domènech, Marqués de Púbol	(1904 – 1989), ein spanischer Maler, Grafiker, Schriftsteller, Bildhauer und Bühnenbildner; Begründer von Surrealismus.
Dallago Carl	(1869 – 1949), ein Lyriker, Essayist, Dramatiker und zivilisationskritischer Kulturphilosoph. Er gehörte bis in die 1920er Jahre zum "Brenner-Kreis" und war u.a. von Karl Kraus beeinflusst.
Deutch Elisabeth (Lizi, Lizzi, Entchen, E., Vogel)	Friedls Freundin (4.11.1901 – 26.10.1941), geschickt von Prag nach Ghetto Łódź (Transport C), dort gestorben.
Dicker (geb. Schön) Charlotte	Friedls Stiefmutter. Geb. 18.6.1866 in Wien, geschickt nach Theresienstadt 14.7.1942. Gest. in Theresienstadt 19.2.1943.
Dicker Simon	Friedls Vater. Geb. 21.9.1857 in Ungvar, Ungarn, Kommersant von Beruf, seine letzte Registrierung in Wien war auf dem Zirkusgasse 33, Bezirk 2. Geschickt nach Theresienstadt 14.7.1942. Gest. in Theresienstadt 13.8.1942.
Döberl Martha, M.	Friedl's Freundin und Kollegin in Buchbinderei- und Textilatelier in Wien, 1926 – 1931.
Dostojewskij Fjodor	(1821 – 1881), der klassische russische Schriftsteller.
du Gard Roger Martin	(1881 – 1958), ein französischer Schriftsteller: „Jean Barois“ (1913), ein Roman geschrieben nach den Motiven der Dreyfus-Affäre.
Dvořak Max	(1874 – 1921), ein tschechisch-österreichischer Kunsthistoriker und Denkmalpfleger.
Ebner Ferdinand	(1882 – 1931), ein Volksschullehrer und Philosoph.
Fanta Louise	Nicht identifiziert.
Fechheimer Hedwig	Eine deutsche Kunsthistorikerin: „Die Plastik der Ägypten“ (1914)
Flaubert Gustave	(1821 – 1880), ein französischer Schriftsteller, der vor allem als Romancier bekannt ist.
Flori	Nicht identifiziert.
France Anatole	(1844 – 1924), ein französischer Schriftsteller: „Histoires comiques“ (1903).
Frieda	Vielleicht, Frieda Stoerk-Singer, Schwester von Franz Singer, Wien, dann London nach 1938.
Frobenius Leo Viktor	(1873 – 1938), ein Ethnologe und Archäologe und eine Hauptzahl in der deutschen Völkerbeschreibung: “Die Kunst der Naturvölker und der Vorzeit” (1923).
Géricault Théodore	(1791 – 1824), ein französischer romantischer Maler.
Groag Wilhelm, Willi	(1914 – 2001), ein Amateurkünstler, war das Haupt vom Haus 410 des Mädchens im KZ-Ghetto Theresienstadt. Nach dem Krieg brachte Groag die Koffer mit den etwa 5,000 Zeichnungen von Kindern an den Lehren von Friedl gemacht, zur jüdischen Gemeinschaft in Prag.
Hauer Frederike, Fritzi (Bedřiška)	Eine Ärztin, geb. 1900, wurde 4.10.1942 nach Theresienstadt abgesandt, 15.10.1944 in Auschwitz umgekommen. Friedl machte für sie das Wohnungsdesign in Prag.

Hausen	Nicht identifiziert.
Hausenstein Wilhelm	1882 – 1957), ein deutscher universal gebildeter historischer Schriftsteller, Kunstkritiker und Kulturhistoriker, Publizist und Diplomat.
Havlicek	Nicht identifiziert.
Heller, Grete (Gretl) und Hans (Ehepaar)	Klienten des Ateliers Singer-Dicker (Tennisklub, Wien, 1928).
Herder Johann Gottfried von	(1744 – 1803), ein deutscher Philosoph, Theologe, Dichter, und literarischer Kritiker. Er wird mit den Perioden der Erläuterung, Sturm und Drang, und des Weimarer Klassizismus vereinigt.
Heriot Hilda und August	Das Aristokratenpaar, die Besitzer Gästehaus Villa Heriot, die von Singer-Dicker Atelier projiziert wurde (1932).
Hodler Ferdinand	(1853 – 1918), ein schweizerischer Künstler.
Hoernes Moritz	(1852 – 1917), ein österreichischer Prähistoriker: “Urgeschichte der bildenden Kunst in Europa“ (1898, 1915, 1925).
Höllen-Breugel der Jüngere Pieter (Peter)	(1564/5 – 1637/8) – ein flämischer Genremaler. Er wirkte in der Zeit des Übergangs von der Spätrenaissance zum Frühbarock.
Irena, Prinzessin (?)	Friedls Bekannte aus Prag.
Julenka, Juleis, die Kleine	Der geliebte Hündin Friedls, die mußte man entsprechend den nationalsozialistischen Gesetzen abzugeben.
Kammerer Paul	(1880 – 1926), ein österreichischer Biologe.
Kasimurová Irena (Platina, Prinzessin)	Platina – eine Bekannte (Hildes Note). Wahrscheinlich, auch Prinzessin genannt – Irena Kasimurová aus Prag. Sie diente zum Modell für mehrere Friedls Zeichnungen. Sie war einsam, war am Sommer 1940 schwanger, hat einen Kind geboren.
Kierkegaard Sören Abye, K., Ki. Kierg.	(1813 – 1855), ein dänischer Philosoph, Theologe und religiöser Schriftsteller. In seinen Schriften zeigte er sich als engagierter Verfechter der Idee des Christentums gegen die Realität der Christenheit. Auch wird Kierkegaard vielfach als der erste Existenzphilosoph oder als geistiger Wegbereiter oder Begründer der Existenzphilosophie aufgefasst.
Kleist Heinrich von	(1777 – 1811), ein deutscher Schriftsteller, der Autor von „Penthesilea“, ein der geliebten Autoren Friedls.
Klee Paul	(1879 – 1940), ein deutscher Maler und Grafiker. Sein Werk wird verschiedenen Kunstrichtungen zugeordnet, dem Expressionismus, Konstruktivismus, Kubismus und dem Surrealismus; er befasste sich ebenfalls mit Studien des Orientalismus.
Körner, Onkel	Nicht identifiziert.
Kütemeyer Wilhelm	(1904 – 1972), der Mitbegründer der Anthropologischen Medizin, ein Freund von Margit Buschmann.
Lange Julius Henrik	(1838 – 1896), ein dänischer Kunsthistoriker.
Leroy Louis	(1812 – 1885), ein französische Kritiker.
Lessing Gotthold Ephraim	(1729 – 1781), ein deutscher Schriftsteller, Philosoph, Dramatiker, Publizist und Kunstkritiker, und einer der meisten hervorragenden Vertreter des Erläuterungszeitalters. Seine Spiele und theoretische Schriften beeinflussten wesentlich die Entwicklung der deutschen Literatur.
Levi-Brühl Leo	(1857 – 1939), französische Philosoph und Anthropologe, hat den Begriff "primitiv" (d.h. vorlogische) Denkens eingeführt. “Das Denken der Naturvölker” (1921).
Lindsey Ben, Benjamin Barr	(1869 – 1943), ein amerikanischer Richter und sozialer Reformier. Vater des Jugendgerichts.
Louise	Nicht identifiziert.
Lukian von Samosata	(125 – 180) – der griechische Schriftsteller: Dialog “Anacharsis”.
Marianne	Nicht identifiziert.

Mendelssohn Moses	(1729 – 1786), ein deutscher jüdischer Philosoph, zu dessen Ideen die Renaissance von europäischen Juden Haskalah (die jüdische Erläuterung) Schuldner ist. Er ist den Vater des Reformjudentums genannt geworden.
Monet Oskar Claude	(1840 – 1926) – ein Gründer der französischen impressionistischen Malerei.
Moritz, Morchensache, Morchen	Laura Schimková (siehe) Nefte, ein Kommunist, von den Nazis getötet.
Murger Louis-Henri	(1822 – 1861), ein französischer Schriftsteller und Dichter: „Les scènes de la vie de bohème“.
Nasobehm (Josef Sepl?)	Wahrscheinlich die Spitzname des Hildes Freund. Ein fiktives Tier, das auf seinen Nasen einherschreitet, ist der Titelheld eines Gedichtes seines Schöpfers Christian Morgenstern (1871– 1914).
Nelly, N.(?)	Nicht identifiziert.
Oyula	Nicht identifiziert.
Reventlow Franziska Gräfin zu (Fanny Liane Wilhelmine Sophie Auguste Adrienne)	(1871 – 1918), eine deutsche Schriftstellerin, Malerin und Übersetzerin, berühmt als „Skandalgräfin“ oder als „Schwabinger Gräfin“ der Münchner Bohème und als Autorin des Schlüsselromans “Herrn Dames Aufzeichnungen” (1913).
Riegl Alois	(1858 – 1905), der österreichische Historiker der Kunst, einen der Begründer der Geschichte der Kunst als der selbständigen wissenschaftlichen Disziplin, der Vertreter Wiener (formalistischer) Schule.
Roth Joseph	(1894 – 1939) – ein österreichischer Romanschriftsteller: Familiensaga “Radetzky Marsch” (1932).
Roth Wolfgang (Zinnoberl)	Zinnoberl ist eine Spitzname von Wolfgang Roth (1910 – 1988), Bühnenbildner, von Berlin nach Wien im Jahr 1934 gekommen und im Atelier Singer-Dicker gearbeitet, später Bühnenbildner in den USA.
Saint-Saëns Charles-Camille	(1835 – 1921) – ein französischer Spät-romantischer Komponist.
Schimková Alžběta (Else, E., Eselchen)	Friedls Freundin, Lauras Schwester, wurde geschickt von Prag nach Theresienstadt 30.1.1942, befreit in Theresienstadt, gest. in Prag, in der 1980er.
Schimková Laura (Diva, D.)	(1902 – 1959), Friedls Freundin, Else Schimková Schwester, geschickt nach Theresienstadt zusammen mit Friedl (17.12.1942) von Hradec Kralove, befreit in Theresienstadt, lebte und starb in Prag.
Schrom Poldi, Paldi, Palderl	(1900 – 1984, Wien), die Tante Wiener Architekt Georg Schroms, die Architektin, sie hat eine Atelier in Wien, arbeitete mit Friedl an der Wohnung von Franz Neumann in Prag (1936).
Sepl Josef	Hildes Freund, Physiker (vielleicht zubenannt Nasobehm (?), siehe)
Simmel Georg	(1858 – 1918), ein deutscher Hauptsoziologe, Philosoph und Kritiker
Sladková Anna	(1917 – 1999), eine Tschechische Künstlerin, Friedls Bekannte seit 1939 oder 1940, Emil Tilšs Frau. In seine Interview in 1995 erzählte sie Elena Makarova über die letzten freien Monate, die Friedl und ihr Mann Paul in Hronov, Moravia, verbracht hatten.
Stone Irving	(1903 – 1989), ein US-amerikanischer Schriftsteller.
Szabo Anna, A.(?)	Friedls Kollegin in Wiener Atelier (1926 – 1931).
Téry-Buschmann Margit, M., Margit, Marg., Sl., Slecna (Slečna)	(1892 – 1977), eine Künstlerin, Friedls Freundin. Ausstellung 2007, Galerie Gartenflügel, Schweiz.
Thorvaldsen Bertel (Albert)	(1770 – 1844), ein dänisch/isländischer Bildhauer.
Tilš Emil	Ein tschechischer Maler, Friedls Bekannter, Anna Sladková Mann.

Trott, T., Friedrich Adam, von, zu Solz, Freiherr	(1909 - 26. August 1944) war deutscher Jurist, Diplomat und Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus. Er beteiligt an dem Attentat an Hitler am 20. Juli 1944, wurde hingerichtet. Sein Bruder Heinrich von Trott zu Solz (1918 – 2010) war enger Freund von Margit Buschmann und ihren Freunden.
Trude, Trudchen, Tr., T.	Nicht identifiziert.
van Gogh Vincent	(1853 – 1890), einer der Begründer der modernen Malerei.
Verworn Max Richard Constantin	(1863 – 1921), der deutsche Physiologe, der Autor der Konzeption von zwei Arten des Schaffens, das nach dem Stil und der Ziele – "physioplastisches" und "ideoplastisches" unterscheidet: "Zur Psychologie der primitiven Kunst" (1907).
Vespucci Simonetta Cattaneo de	(ca. 1453 – 1476), eine den schönsten Frauen der Renaissance, gemalt von Botticelli, d.h. in seine Kompositionen „Die Geburt des Venuses“, der "Frühling" usw.
Veverková Věra, Vera, Veverka	Eine Studentin, unterrichtete Tschechisch an Friedl, die liebte ihr sehr.
Vorländer Karl	(1860 – 1928), Gymnasialprofessor in Solingen und Philosoph. Vorländer verbindet mit dem Entwicklungsgedanken und einem idealistisch-ethischen Sozialismus den Kantschen Kritizismus.
Wassermann Jakob	(1873 – 1934), ein deutscher Schriftsteller jüdischen Glaubens.
Wedekind Franz	(1864 – 1918), der deutsche Dramatiker, der Vorgänger von Expressionismus.
Weizsäcker Viktor von	(1886 – 1957), ein deutscher Mediziner: "Arzt und Kranker" (3. Aufl., 1949), das grundlegend Buch über die psychosomatische Krankheiten.